

Vertretungskonzept (v.a. 8./9. Jahrgangsstufe)



Stand: 18.09.2018

Anmerkungen:

- maximal 2 Unterrichtsstunden pro Tag werden nach diesem Modell in einer Klasse vertreten
- keine 2 Unterrichtsstunden am Stück nach diesem Modell
- jede Lehrkraft hat Vortritt vor Vertretungsmodell, falls er/sie auf eigenen Wunsch eine Vertretung in der entsprechenden 8./9. Klasse halten möchte (z. B. wegen anstehender Schulaufgabe)

Ablauf einer Vertretung:

- vor Schulbeginn bzw. bei Arbeitsbeginn: Schüler und Lehrer sehen den aktuellen Vertretungsplan auf den Monitoren
- Kopierdienst der zu vertretenden 8./9. Klasse sprechen die vertretende Lehrkraft an (in der Regel vor 08:00 Uhr am Lehrerzimmer)
- Kopierdienst äußert ggf. Wunsch nach bestimmtem Fach für die Vertretung (z. B. wegen Schulaufgabe in der entsprechenden Woche)
- aber: vertretende Lehrkraft entscheidet, welches Fach bearbeitet wird (nicht zwingend das ausgefallene Fach oder ein Fach der vertretenden Lehrkraft)
- vertretende Lehrkraft händigt dem Kopierdienst nur die eine Kopie des zu bearbeitenden Arbeitsblattes aus dem Vertretungsordner aus; Beispiel: Arbeitsblatt „G/1/8 c“ an den Klassentagebuchführer der Klasse 8 c, wenn die Klasse 8 c das Arbeitsblatt 1 im Fach Geschichte bearbeiten soll
- Kopierdienst kopiert das Arbeitsblatt in benötigter Stückzahl (= Anzahl der anwesenden Schüler),
- Klassenbuchführer verteilen die Arbeitsblätter in der Klasse, das Original bleibt beim Kopierdienst, Arbeitsphase beginnt
- Die vertretende Lehrkraft überprüft zu Beginn der Vertretungsstunde, ob Ruhe in der zu vertretenden Klasse herrscht und die Arbeitsphase wie geplant angelaufen ist
- Tür der „mitgeführten“ Klasse bleibt während der gesamten Stunde auf
- falls es laut wird: Mitführende Lehrkraft ruft zur Ordnung
- nach 30 Minuten: Kopierdienst der zu vertretenden Klasse klopft am Klassenzimmer der Klasse, in der sich der offiziell vertretende Lehrer befindet
- vertretende Lehrkraft gibt dem Kopierdienst die Lösungsfolie(n)
- Kopierdienst legt Folie(n) auf, Klasse verbessert das Arbeitsblatt selbstständig
- direkt nach der Stunde: Kopierdienst sammelt die bearbeiteten Schülerarbeitsblätter ein, schreibt auf das oberste Blatt, welche Schüler an diesem Tag erkrankt sind und übergibt die bearbeiteten Arbeitsblätter zusammen mit dem Original und der Lösungsfolie der mitführenden Lehrkraft vor dem Lehrerzimmer
- Die vertretende Lehrkraft macht Eintrag und Unterschrift ins Klassenbuch:
 - „Nebenaufsicht, Arbeitsblatt xy, Unterschrift“
 - Beispiel: „*Nebenaufsicht, Arbeitsblatt G/1/(8 c), Kreil*“
- vertretende Lehrkraft heftet Verbesserungsfolie und Original an der korrekten Stelle im korrekten Ordner wieder ab und legt die bearbeiteten Schülerarbeitsblätter dem Fachlehrer der Klasse auf den Platz, der die Klasse regulär im behandelten Fach unterrichtet (z.B. Arbeitsblätter Mathe der 8 a > auf den Platz des Mathelehrers der 8 a)
- Ende der Vertretung

gez. Michael Kreil, RSD